

Vernetzungstreffen der Dorferneuerungsvereine des Wagrams

Fels am Wagram, 5.11. 2018

Herzlich willkommen !



Dorferneuerungsprojekte in der Kleinregion Wagram

Rundschau durch die Dörfer



Dorferneuerungen in der Gemeinde Fels

- **Doern Fels-Thürnthal: Obmann Karl Paradeiser**



Seathlon &
Familien-Sportfest



Dorferneuerung in Fels-Thürnthal

Kellergassenprojekt



Dorferneuerungen in der Gemeinde Fels

- **Doern Gösing:** Obfrau Helga Güntschl
 - Verein in Ruhephase
- **Doern Stettenhof:** Obfrau Monika Holzinger
 - Ehemaliges Milchhaus als Dorfzentrum revitalisiert, aktiver Verein, gute Dorfgemeinschaft

Dorferneuerungen in der Gemeinde Großweikersdorf

- **Doern Ameistal: Obmann Franz Leser**



Bau des neuen
Dorfzentrums

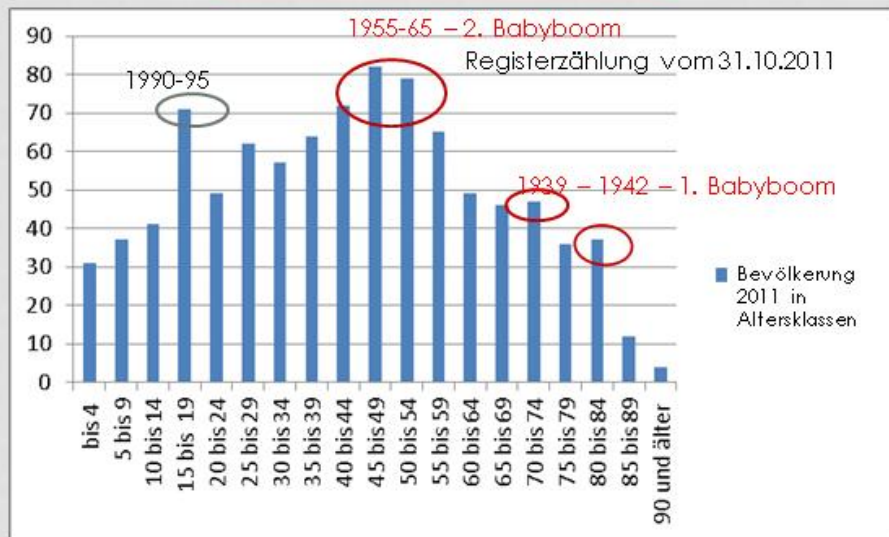
Dorferneuerungen in der Gemeinde Großweikersdorf

- **Doern Tiefenthal:** Obmann Josef Ehmoser
- **Doern Großwiesendorf:** Obmann Josef Haschka
- **Doern Baumgarten:** Obmann Leopold Spielauer
 - Baumpflanzungen, 23.12. „Zusammenstellen & Reden“ – beim Teich, Revitalisierung von Kleindenkmälern

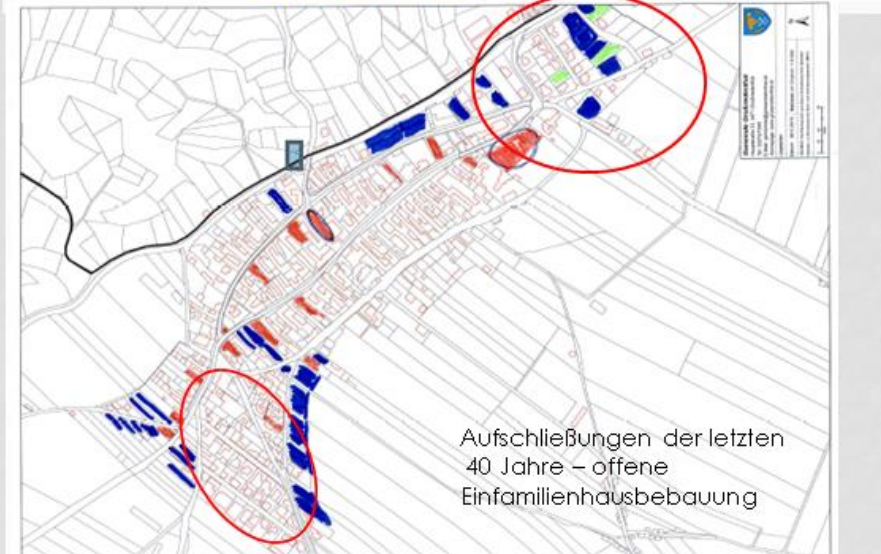
- Gemeinde Großriedenthal: Pilotprojekt „Demografischer Wandel“ im Rahmen der Dorferneuerung – gesamtes Gemeindegebiet 2014-16



ALTERSSTRUKTUR



SIEDLUNGSSTRUKTUR



- Gemeinde Großriedenthal: Pilotprojekt „Demografischer Wandel“ im Rahmen der Dorferneuerung



Pilotprojekt „Demografischer Wandel“ Gemeinde Großriedenthal

Befragung der über 15 bis 30 Jährigen

Liebe junge Gemeindebewohner und Gemeindebewohnerinnen!
Liebe Jugend!

Die Gemeinde Großriedenthal ist eine der drei Gemeinden, die seitens des Landes Niederösterreich am Pilotprojekt „Demographischer Wandel im ländlichen Raum“ teilnimmt und sich mit dem Thema der zunehmend älter werdenden Bevölkerung und den Auswirkungen auseinandersetzt.

Einerseits gibt es einen **großen Anteil an 20-30 Jährigen**, denen in der Gemeinde eine Zukunft geboten werden soll und andererseits haben wir gute eine höhere Lebenserwartung, die zunehmend einen höheren Anteil



53-55 WE - davon:

- 20-24 B-Typen mit 50 - 55m²
- 26 C-Typen mit 70 - 75m²
- 0-2 D-Typen mit 85 - 90 m²
- 5 Reihenhäuser mit 100 - 105 m²

GESAMT-WNF 3.670m²
(exkl. Außenflächen)

Dorferneuerungen in Gemeinde Großriedenthal

- **Doern Großriedenthal:** Obmann Josef Picha
- **Doern Ottenthal:** Obmann Matthias Bauer
 - Beachvolleyplatz mit WC Containern, Spielplatzrevitalisierung, Sonnwendfeier
- **Doern Neudegg:** Obmann Alexander Jamöck

Dorferneuerung in der Gemeinde Kirchberg/Wagram

- **Doern Kirchberg am Wagram:** Obmann Klaus Schwab
 - Naschmarkt, Marktplatzgestaltung, Kirchenvorplatz,
- **Doern Neustift im Felde:** Obfrau Maria Eder
 - Kirchensanierung, 700 Jahre- Festschrift,
- **Doern Oberstockstall:** Obmann Karl Groll
- **Doern Mitterstockstall:** Obmann Herbert Eder
- **Doern Unterstockstall:** aufgelöst

Dorferneuerung in der Gemeinde Kirchberg/Wagram

- **Doern Engelmansbrunn:** Obmann Erwin Hoffmann
 - Gestaltung Vorplatz Kapelle, Baumpflanzungen & Spielplatz
- **Doern Kollersdorf-Sachsendorf:** Obfrau Heidemarie Veitl
 - Kriegerdenkmal saniert, Ort in alten Ansichten
- **Doern Altenwörth-Gigging:** Obfrau Sigrid Hametner
- **Doern Winkel:** Obmann Karl Bamlitschka

Dorferneuerung in der Gemeinde Stetteldorf

- **Doern Inkersdorf:** Obmann Andreas Messinger
- **Doern Stetteldorf:** Obmann Josef Schneider

Dorferneuerung in der Gemeinde Absdorf

- **Doern Absdorf: Obmann Leopold Fischer**
 - Kapelle bei Bahnhof um 150m versetzt, Allee aus Kirschenbäumen gesetzt, Grünrabbatt-Patenschaften

Dorferneuerung in der Stadt- gemeinde Tulln

- **Doern Langenlebarn:** Obmann Wolfgang Mayerhofer
- **Doern Nitzing:** Obmann Karl Minich

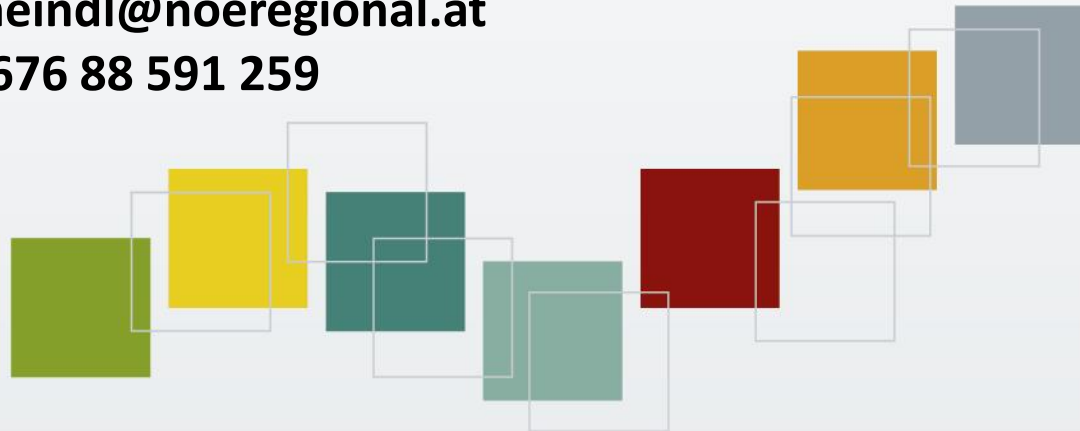
Regionalberatung durch NÖ.Regional.GmbH

Mag. Monika Heindl, MBA

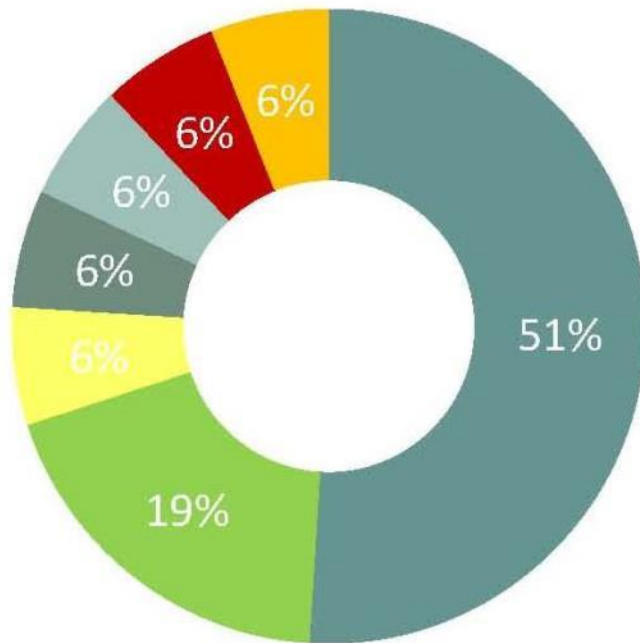
Monika.heindl@noeregional.at

0676 88 591 259

niederösterreichische
DORF & STADT
erneuerung



Gesellschafter – seit 2015



Die Eigentümer
der Gesellschaft

-  Land NÖ 51%
-  NÖ Dorf- und Stadterneuerung 19%
-  RV Industrieviertel 6%
-  RV NÖ-West-Mostviertel 6%
-  RV NÖ-Mitte 6%
-  RV Waldviertel 6%
-  RV Weinviertel 6%

Mehrwert



- **EIN**
Ansprechpartner
für die Gemeinde
- **Fachwissen**
aus zahlreichen
Fachbereichen
innerhalb der
Organisation
verfügbar

Aufgaben

1. Umsetzung der NÖ Hauptregionsstrategien
2. Umsetzung der NÖ Landesaktionen
Dorferneuerung, Stadterneuerung, Gemeinde21
3. Betreuung der Kleinregionen
4. Mobilitätsmanagement
5. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit über EU-Projekte
6. Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements in NÖ –
Service Freiwillige

Mitte - Aktionsfelder

Wertschöpfung

Wirtschaft, Forschung / Entwicklung und Innovation, Tourismus, Land- und Forstwirtschaft

Umweltsystem und erneuerbare Energien

Natur- und Umweltsysteme, natürliche Ressourcen, erneuerbare Energien

Daseinsvorsorge

Wohnen, Siedlungswesen, Mobilität, soziale und technische Infrastruktur, Kultur, Freizeit, Naherholung, Bildung, sozialer Zusammenhalt...

Kooperationssystem

Gemeinden, Kleinregionen, Hauptregionen, Land NÖ, Bundes- und EU Ebene



Vorstellung der Aktion „Dorferneuerung“



Themenfelder

- **Dorfökonomie:** *Vernetzung und Bündelung von Landwirtschaft, Gewerbe, Handwerk und Dienstleistung*
- **Klimaschutz, Mobilität und Umwelt:** *Mobilitätserfordernisse reduzieren und Mobilität fördern, Vorreiter im Klimaschutz*
- **Soziale Dorferneuerung:** *Kinder und SeniorInnen, Generationen verbinden, Orte der Nachfrage schaffen*
- **Bildung, Freizeit und Kultur:** *Bildungseinrichtungen erhalten/schaffen, lokales Wissen erhalten, vertiefen, verbreiten*
- **siedeln, bauen & wohnen:** *Ortskernbelebung, Ressourcen schonende Siedlungsentwicklung,*



NÖ Dorferneuerung

Dorfökonomie

Neue Wirtschaftsformen, Märkte,
Bewusstseinsbildung, Marketing...



NÖ Dorferneuerung

Klimaschutz, Mobilität und Umwelt



BIOMASSE-ENERGIEPLATZL

BIOGASANLAGE JAPONS

4

In einer Biogasanlage wird mittels landwirtschaftlicher Substrate (z.B. Mais, Grünschnitt, Luzerne, Gülle ...) Gas erzeugt. Durch Luftabschluss und einer Temperatur von ca. 38° C entsteht in der Anlage ein mikrobiologischer Vorgang, der das Biogas erzeugt. Dieses Gas wird in einem Motor verbrannt und zu Strom und Wärme umgewandelt.

Technische Daten Biogasanlage
500 kW el. Leistung
Jährlicher Input: ca. 1.000 t Gülle
ca. 12.000 t Substrate (Silomais, Sonnenblumen, Getreide...)
Gas: 1.800.000 m³
Strom: 4.200.000 kWh
Wärme: 4.500.000 kWh
Dünger: 14.000 m³

Die Wärme wird in das Fernwärmenetz eingespeist. Über dieses Netz werden 55 Haushalte des Ortes Japons beheizt. Der produzierte Strom wird in das Netz der EVN eingespeist. Das vergorene Substrat ist ein sehr guter Dünger und wird auf landwirtschaftlichen Flächen wieder ausgebracht.

Produktionsprozess:
1. Substrate (Getreide, Mais, Luzerne, Sonnenblumen, Gras, Nottklee, Rindermist) → 2. Fermenter (38-40°C Vergärung) → 3. Gärer → 4. Gasküchle (BHKW 500 kWel Blockheizkraftwerk Motor-Generator Verbrennung) → 5. Strom 40% → 6. EVN → 7. 10% Verlust → 8. Wärme 50% → 9. Heizung von 55 Haushalten in Japons → 10. Dünge (Dünger) → 11. Felder (Bilder) → 12. Rückführung zu Substraten.

Wichtige Informationen zur Biogasanlage und über Japons:
- 78 Mitglieder davon 39 Landwirte als Lieferanten
- 4 Landwirte als Lieferanten und Fernwärmenutzer
- 27 Private Haushalte
- 2 Gewerbebetriebe
- Marktgemeinde und Pfarre mit 7 öffentlichen Gebäuden

Wichtige Informationen zur Biogasanlage und über Japons:
- 78 Mitglieder davon 39 Landwirte als Lieferanten
- 4 Landwirte als Lieferanten und Fernwärmenutzer
- 27 Private Haushalte
- 2 Gewerbebetriebe
- Marktgemeinde und Pfarre mit 7 öffentlichen Gebäuden

WICHTIG: WICHTIGER JAPONS

NÖ Dorferneuerung

Soziale Dorferneuerung

Inklusion, SeniorInnenprogramm, Eltern-Kind Zentren, Generationen zusammenbringen, lebendiges Miteinander...



NÖ Dorferneuerung

Bildung, Freizeit, Kultur

Brauchtum, Traditionen, soziale Netzwerke,
Theater, Workshops, Themenorte...



NÖ Dorferneuerung

Siedeln, Bauen, Wohnen

Kommunikationszentren,
Gemeinschaftshäuser, Ortskernentwicklung
und – belebung, Barrierefreiheit...



Eckpunkte

Aufnahme: 2 x jährlich (1.1. und 1.7.) möglich

Dauer: 4 Jahre mit abschließender Evaluierung

Leitbild: in Abstimmung mit der Hauptregionsstrategie

Leitziele

Maßnahmen, Aktions- und Umsetzungsplan

Förderungen: Orientierung an inhaltlichen Schwerpunktthemen;
Genehmigung 4 x jährlich

Ablauf

- **Infoabend** – Erarbeitung eines Kurzkonzeptes
- **Aufnahme** in die Landesaktion
- Erstellung eines **Leitbildes (Leitziele, Maßnahmenplan)** mit der Bevölkerung
- Gründung eines **Dorferneuerungsvereins /eines Kernteams**
- **Beschluss** des **Leitbildes**
- Projektbezogene **Planung** und **Umsetzung**
- **Evaluierung**

Weitere Angebote für Vereine / Gemeinden

Netzwerke der Dorf- und Stadterneuerung

- **Raumentwicklung – Innen vor Außen**
- **Digitalisierung**
- **Soziales Leben**

- **Audit Familienfreundliche Gemeinde**
- **Audit Familienfreundliche Region**
- **Audit Familienfreundliches Unternehmen**

- **Hotline Service Freiwillige**
- **Homepage Service Freiwillige**
- **Workshops & Veranstaltungen zu Vereinsfragen**

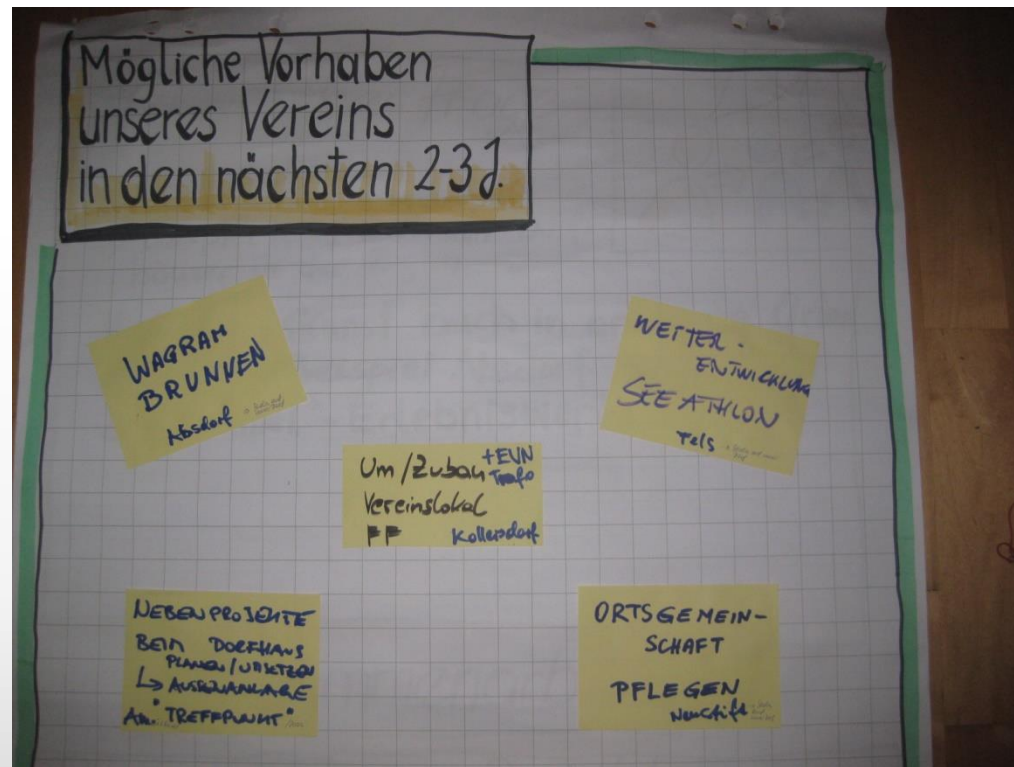
Ideenwettbewerb & Projektwettbewerb

- **Ideenwettbewerb 2018 – Jurysitzung am 21.11.18 - bis zu 10.000€ für gute Projektidee**
- **Projektwettbewerb 2019 – gute Projekte vor den Vorhang - Öffentlichkeitsarbeit**

„Stolz auf unser Dorf“

- **Aktionen zur Förderung der Dorfgemeinschaft – max. 1000€; gemeinschaftliche Umsetzung eines nachhaltigen Kleinprojektes samt Verpflegung**

Ergebnisse der Ideenwerkstatt zur Zusammenarbeit



Ergebnisse der Ideenwerkstatt zur Zusammenarbeit

